

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	30.06.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Vorstellung der Produktgruppen des Haushalts 2010/2011 - Ziele und Kennzahlen des Feuerwehramtes

Sachverhalt:

betroffene Produktgruppen:

11.02.15 Gefahrenabwehr	11.02.17 Rettungsdienst
11.02.16 Gefahrenvorbeugung	11.02.18 Luftrettung

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen: Keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan: Keine

Der Haushalt 2009 der Stadt Bielefeld hat mit der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) erstmals verwaltungsweit eine produktorientierte Gliederung erhalten. Seitdem bildet der Haushalt nicht nur Finanzdaten sondern auch Leistungsdaten ab und ermöglicht so eine Diskussion nicht nur über die Ressourcen sondern auch über die damit zu erbringenden Leistungen der Stadt Bielefeld.

Um die im Sinne des NKF gewünschte Diskussion anzustoßen, werden die Ziele und Kennzahlen der einzelnen Produktgruppen auf Basis des Haushaltsplans 2010/2011 im jeweiligen Fachausschuss vorgestellt.

In der Anlage sind die Produktgruppen des Feuerwehramtes dargestellt. Jeweils in der letzten Spalte der Tabellen ist der Steuerungsgrad durch die nachfolgenden Ziffern gekennzeichnet:

- 1 = nicht steuerbar, da extern generiert
- 2 = bedingt steuerbar
- 3 = steuerbar

Erläuterung der allgemeinen Finanzkennzahlen:

- Aufwand der Produktgruppe pro 1.000 Einwohner (EUR): gibt an, wie hoch der Ressourcenverbrauch je 1.000 Einwohner für die in dieser Produktgruppe erbrachten Leistungen ist
- Aufwand der Produktgruppe/Gesamtaufwand Haushalt (%): gibt an, welchen Anteil die in dieser Produktgruppe erbrachten Leistungen am Gesamtvolumen des Haushalts haben – finanzielle Gewichtung der Produktgruppe
- Ertrag/Aufwand der Produktgruppe (%): gibt das Verhältnis der mit der Erbringung der Leistungen der Produktgruppe erzielten Erträge und dafür geleisteten Aufwendungen an – Deckungsbeitrag
- die allgemeinen Finanzkennzahlen basieren auf dem Ergebnisplan des Haushalts

Die Zahlen werden für jede Produktgruppe ermittelt und im Haushaltsplan dargestellt. Auf eine wiederholte Darstellung in jeder Produktgruppe wird in der Vorlage verzichtet.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)	
-----------------------------------	--

Produktgruppe 11.02.15 Gefahrenabwehr

Zielsetzung: Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahren. Schutz der Umwelt, Leben erhalten, Schäden begrenzen, Folgeschäden vermeiden, Lebensqualität erhalten.

Zielgruppe: Alle Personen, die sich in Bielefeld aufhalten oder Eigentum in Bielefeld besitzen.

Ziel	Kennzahl	Plan-Wert 2010	Ist-Wert 2010	Plan-Wert 2011	Produkt	Steuerungsgrad
1. Schutzziel 1: Eintreffen von 10 Einsatzkräften in 10 Min. ab Notrufannahme	1. Zielerreichung Schutzziel 1 (%)	90	95	90	11.02.15.01	2 ¹⁾
2. Schutzziel 2: Eintreffen von weiteren 6 Einsatzkräften in den nächsten 5 Minuten	2. Zielerreichung Schutzziel 2 (%)	90	95	90	11.02.15.01	2 ¹⁾
3. Bekämpfung von Schadensfeuern	3. Brandalarme (ST)	1200	1404	1200	11.02.15.01	1
4. Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen	4. technische Hilfeleistungen (ST)	1400	1899	1400	11.02.15.02	1

¹⁾ Vorgaben aus: Gesetz über den Feuerschutz und Hilfeleistung NRW; Brandschutzbedarfsplan für die Stadt Bielefeld 2004; Schutzzieldefinition der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren Bund (AGBF Bund) vom 16.09.1998; „Handreichungen zur einheitlichen Brandschutzbedarfsplanung im Regierungsbezirk Detmold“ der Bezirksregierung Detmold vom 28.04.2011

Produktgruppe 11.02.16 Gefahrenvorbeugung

Zielsetzung: Verhinderung von Brandausbrüchen, Sicherung der Brandbekämpfung sowie Sicherung von Rettungswegen durch vorbeugende Maßnahmen, Unterweisung und Schulung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen über Brandgefahren und Verhalten bei Bränden.

Zielgruppe: Eigentümer von Immobilien in Bielefeld, Bauherren in Bielefeld und die Bielefelder Bevölkerung

Ziel	Kennzahl	Plan-Wert 2010	Ist-Wert 2010	Plan-Wert 2011	Produkt	Steuerungsgrad
1. Stellungnahmen in bauaufsichtlichen und anderen Verfahren	1. Brandschutz-techn. Stellungnahmen (ST)	600	710	600	11.02.16.01	1
2. Brandschauen zur Feststellung von Mängeln	2. Brandschauen (ST)	550	679	550	11.02.16.02	1
3. Nachschauen zur Kontrolle der Mängelbeseitigung	3. Nachschauen (ST)	300	294	300	11.02.16.02	1
4. Schulungen für Betriebspersonal ¹⁾	4. Schulungen Betriebspersonal (ST)	250	120	250	11.02.16.03	2 ³⁾
5. Schulungen für Kinder und Jugendliche ²⁾	5. Schulungen Kinder u. Jugendliche (ST)	780	1347	780	11.02.16.03	2 ³⁾

¹⁾ Anpassung des Planwertes 2012 auf 120

²⁾ Anpassung des Planwertes 2012 auf 1.000

³⁾ Verpflichtung aus § 8 des Gesetzes über den Feuerschutz und die Hilfeleistung NRW; Umfang ist über den Ressourceneinsatz steuerbar

Produktgruppe 11.02.17 Rettungsdienst

Zielsetzung: Durchführung von lebensrettenden Maßnahmen am Notfallort sowie Sicherstellung einer qualifizierten präklinischen Versorgung von Notfallpatientinnen und -patienten.

Zielgruppe: Alle Personen, die sich in Bielefeld aufhalten.

Ziel	Kennzahl	Plan-Wert 2010	Ist-Wert 2010	Plan-Wert 2011	Produkt	Steuerungsgrad
1. Einhaltung der Hilfsfrist von 8 Min. für Rettungswagen (RTW)	1. Zielerreichung RTW mit Sonderrechten (%)	90	86	90	11.02.17.01	2 ¹⁾
2. Einhaltung der Hilfsfrist von 12 Min. für Notarzteinsätze (NEF und RTH)	2. Zielerreichung Notarzt in Bielefeld (%)	90	90	90	11.02.17.01	2 ¹⁾
3. Sicherstellung einer qualifizierten präklinischen Versorgung von Notfallpatienten/-innen.	3. Einsätze RTW gesamt (ST)	12600	15715	12600	11.02.17.01	1
4. Sicherstellung einer qualifizierten präklinischen Versorgung von Notfallpatienten/-innen.	4. Einsätze Notarzt gesamt (ST)	8400	9357	8400	11.02.17.01	1
5. Sicherstellung der fachgerechten Beförderung und Betreuung durch qualifiziertes Personal bei hilfebedürftigen Personen im Krankentransport	5. Einsätze Krankentransport (ST)	5400	7046	5400	11.02.17.02	2 ²⁾

¹⁾ Vorgaben aus: Rettungsdienstbedarfsplan der Stadt Bielefeld 2008; §§ 2, 6 und 12 Rettungsgesetz NRW; Rechtsprechung (OVG Münster, Beschluss vom 22.10.1999, Az. 13 A 5617/98)

²⁾ Vorgaben aus: Rettungsdienstbedarfsplan der Stadt Bielefeld 2008; §§ 2, 6 und 12 Rettungsgesetz NRW

Produktgruppe 11.02.18 Luftrettung

Zielsetzung: Schnelle Zuführung eines Notarztes zur Durchführung von lebensrettenden Maßnahmen am Notfallort und ggf. Lufttransport von Patientinnen und Patienten.

Zielgruppe: Alle Personen, die sich in Bielefeld und den Kreisen Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Minden-Lübbecke und Paderborn aufhalten.

Ziel	Kennzahl	Plan-Wert 2010	Ist-Wert 2010	Plan-Wert 2011	Produkt	Steuerungsgrad
1. Sicherstellung der Notfallrettung durch Umsetzung und Einhaltung des im Rettungsdienstbedarfsplan festgelegten Ziels: Einhaltung der Hilfsfrist von 12. Min. für Notarzteinsätze (RTH) in Bielefeld	1. Zielerreichung Notarzt in Bielefeld (%)	92	98	92	11.02.18.01	2 ¹⁾

2. Schnelle Zuführung eines Notarztes zur Durchführung von lebensrettenden Maßnahmen am Notfallort und ggf. Lufttransport von Patienten/-innen	2. Einsätze RTH gesamt (ST)	1380	1781	1380	11.02.18.01	1
3. Schnelle Zuführung eines Notarztes zur Durchführung von lebensrettenden Maßnahmen am Notfallort und ggf. Lufttransport von Patienten/-innen	3. Einsätze RTH in Bielefeld (ST)	780	1177	780	11.02.18.01	1

¹⁾ Vorgaben aus Rettungsdienstbedarfsplan der Stadt Bielefeld 2008; §§ 2, 6 und 12 Rettungsgesetz NRW